



© Zerbor | Dreamstime.com

Bekanntmachung

Neuer Präsident der Schweizerischen Hirnliga

Die Schweizerische Hirnliga hat an ihrer diesjährigen Vorstandssitzung einstimmig Prof. Jürg Kesselring zum neuen Präsidenten

der Schweizerischen Hirnliga gewählt. Der langjährige bisherige Präsident, Prof. Christ-

ian W. Hess, tritt aus persönlichen Gründen vorzeitig zurück.



Prof. Jürg Kesselring, neuer Präsident der Schweizerischen Hirnliga

© 2023 Schweizerische Hirnliga

Kesselring ist seit vielen Jahren im Vorstand der Schweizerischen Hirnliga und hat langjährige Erfahrung im Vorstand von Non-profitorganisationen. Zuletzt war Jürg Kesselring zwölf Jahre Mitglied des Internationalen Komitees vom Roten Kreuz (eine Position, für die man sich nicht bewerben kann, sondern berufen wird) und im Unirat des Mozarteums Salzburg. Prof. Kesselring ist seit 1996 Titularprofessor für klinische Neurologie und Neurorehabilitation an der Universität Bern und war von 1988 bis 2017 Chefarzt für Neurologie und Rehabilitation am Rehabilitationsszentrum in Valens.

Der scheidende Präsident Prof. Christian W. Hess war eines der Gründungsmitglieder der Schweizerischen Hirnliga und er hat die

Organisation seit ihrer Gründung im Jahr 1995 präsiert. In der fast 30-jährigen Amtszeit hat er die Schweizerische Hirnliga massgeblich aufgebaut und mitgeprägt. Mittlerweile können namhafte Unterstützungsbeträge an wichtige Forschungsarbeiten im Bereich der Hirnforschung geleistet werden. Christian W. Hess war von 1990 bis 2012 Direktor der Klinik und Poliklinik für Neurologie am Inselspital Bern.

Wir danken Christian Hess an dieser Stelle herzlich für die unermessliche Arbeit, die er für die Hirnliga geleistet hat, und wünschen Jürg Kesselring alles Gute für sein Präsidium.

Die Schweizerische Hirnforschung gehört zur Weltspitze. Vor diesem Hintergrund

haben engagierte Wissenschaftler 1995 die Schweizerische Hirnliga gegründet. Sie hat es sich zum Ziel gemacht, die Hirnforschung in der Schweiz zu unterstützen und die Bevölkerung über Möglichkeiten zur Gesunderhaltung des Gehirns zu informieren. Alle zwei Jahre vergibt sie einen Forschungspreis für eine ausserordentliche Leistung im Bereich der Neurowissenschaften.

Korrespondenz

Schweizerische Hirnliga
Yvonne Stalder
Postgasse 19, 3000 Bern
Tel.: +41 31 310 20 91
[yvonne.stalder\[at\]hirnliga.ch](mailto:yvonne.stalder[at]hirnliga.ch)